

Mercedes E 350 CGI Elegance 7G-Tronic

Viertürige Stufenhecklimousine der oberen Mittelklasse (215 kW / 292 PS)

ADAC Testergebnis

Note 1,8

Viersitzige Reiselimousine mit sehr hohem Technik- und Sicherheitsstand. Auch als Kombi erhältlich und mit Allradantrieb. Der 6-Zylinder-Benzin-Direkteinspritzer verhilft dem schweren Wagen zu sehr guten Fahrleistungen, bei noch akzeptablem Verbrauch. Die 7-Stufen-Automatik harmoniert mit ihm ausgezeichnet. Besonderheiten sind die optional erhältlichen technischen Leckereien, wie zum Beispiel die Luftfederung, die Abstandsregelung und das Kurvenlicht. Fazit: ein wertbeständiger Wagen für höchste Ansprüche, mit dem neuen Motor auch verhältnismäßig genügsam im Verbrauch. Der Preis ist mit 53.134 € schon ziemlich hoch, lässt sich mit einigem Zubehör in ungeahnte Höhen treiben. **Karosserievarianten:** Kombi. **Konkurrenten:** Audi A6, BMW 5er, Citroen C6, Jaguar XF, Lancia Thesis, Lexus GS, Peugeot 607, Saab 9-5, Volvo S80.

- + gute Verarbeitung
- + viel Platz
- + einfache Bedienung
- + innovative Techniken
- + hoher Sitz- und Fahrkomfort
- + sehr sichere Straßenlage
- + hohe Insassen-Crashesicherheit
- + dichtes Händlernetz
- einen Stern beim Fußgänger-Crash
- teuer in Anschaffung



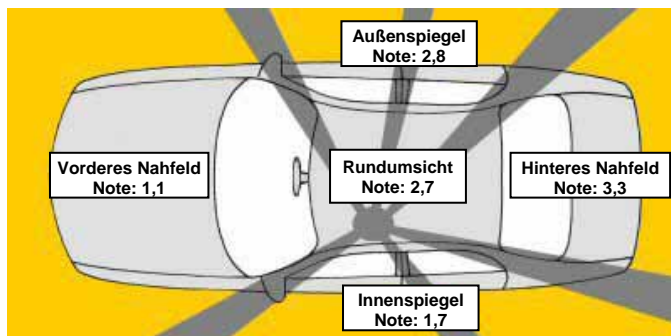
Karosserie/Kofferraum

Note 2,2

Verarbeitung

Note: 1,1

- + Verarbeitung und Finish der Karosserie machen einen sehr guten Eindruck, die Spaltweiten an Türen und Klappen sind gering und gleichmäßig. Der Unterboden ist weitgehend glattflächig, das reduziert kraftstoff erhöhende Luftwirbel. Auch das Interieur wirkt qualitativ hochwertig. Holzpaneele und auf Wunsch gegen Aufpreis feines Leder unterstreichen das luxuriöse Ambiente.
- Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, mit dem kleine Beschädigungen notdürftig abgedichtet werden können. Ein Notrad kostet Aufpreis, ein vollwertiges Ersatzrad gibt es nicht.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterposten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Sicht

Note: 1,9

- Die Rundumsicht ist durchschnittlich, tendiert zu gut, keiner der Fensterposten stört sonderlich.
- + Die Sicht nach vorn ist gut, weil die Front stark abfällt, trotzdem sind die Konturen der Karosserie zu sehen. Die Kopfstützen der Rückbank lassen sich wegklappen und stören dann nicht mehr. Für leichteres Einparken gibt es akustische und optische Abstandssensoren. Die Bi-Xenon-Scheinwerfer (Aufpreis) sind sehr leuchtstark. Ein großer Sicherheitsgewinn ist das dynamische Kurvenlicht, zu dem in engen Kurven über 40 km/h auch die Abbiegelichter aufleuchten. Der Innen- und die Außenspiegel blenden bei störendem Scheinwerferlicht selbsttätig ab.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,7

- Die Bequemlichkeit beim Ein- und Aussteigen kann in Anbetracht eines so großen Autos nur als durchschnittlich gelten, hinten ist der Zustieg sogar ziemlich beengt. Gegen Aufpreis gibt es "KEY-LESS-GO". Mit diesem System braucht man zum Entriegeln der Türen die Fernbedienung nur bei sich tragen. Zum Abschließen braucht man aber wieder die Fernbedienung.
- + Mit der Fernbedienung lassen sich nicht nur die Türen auf- und abschließen, sondern auch Fenster und Schiebedach öffnen und schließen. Außerdem werden mit ihr die Scheinwerfer eingeschaltet, die bei Dunkelheit den Weg zum Auto beleuchten. Auch nach dem Aussteigen bleiben sie noch eine gewisse Zeit eingeschaltet. In allen Türen befindet sich eine Zustiegsbeleuchtung.

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,9

- + Der Kofferraum ist mit 460 l Fassungsvermögen groß, unter dem Boden befindet sich ein weiterer 50 l fassender Stauraum. Bei vorgeklappten Rücksitzlehnen (Aufpreis) sind 815 l möglich.



Mit 460 l Volumen ist der Kofferraum der E-Klasse deutlich kleiner als beim Konkurrenten Audi A6 (510 l).

Kofferraum-Zugänglichkeit Note: 3,0

- + Die Kofferraumklappe schwingt beim Betätigen der Fernentriegelung selbsttätig auf, sie lässt sich leicht wieder schließen (gegen Aufpreis elektrisch). Der Kofferraum hat ein zweckmäßiges Format.
- Die Zugänglichkeit ist nicht allzu gut, weil die lichte Öffnung etwas klein ist. So lässt sich der hintere Bereich wegen der enormen Tiefe schlecht erreichen und man macht sich die Kleidung am Stoßfänger schmutzig. Das optional erhältliche Trenngitter ist hier sehr nützlich.

Kofferraum-Variabilität Note: 1,9

- + Gegen Aufpreis gibt es ein Durchladesystem, bei dem sich die asymmetrisch geteilte Rücksitzfläche und -Lehne umklappen lässt. Zusätzlich sind auch ein Skisack zu haben und ein Gepäckhaltesystem. Seitlich befindet sich eine Ablage.
- Kleines Gepäck rutscht auf dem großen Kofferraumboden haltlos umher.

Innenraum Note 2,0

Bedienung Note: 1,2

Gegen Aufpreis ist ACC erhältlich, ein radargestützter Tempomat, dessen Funktionsweise jedoch nicht in allen Punkten überzeugt. So fährt man gelegentlich zu nah auf vorausfahrende Autos auf und beschleunigt zu zögerlich, wenn wieder freie Fahrt wäre. Bei starker Abbremsung ist die Mithilfe des Fahrers erforderlich, danach ist das System deaktiviert.



Der Fahrerplatz vermittelt nicht nur ein luxuriöses Ambiente, alle wichtigen Bedienelemente liegen griffgünstig in Fahrernähe.

- + Die wichtigsten Bedienelemente sind funktionell und griffgerecht, auch die Audioanlage und das Navigationssystem, das extra kostet. Viele ausgeklügelte Funktionen erleichtern das Fahren. So schalten sich zum Beispiel die Wischer und das Abblendlicht selbsttätig ein. Für konstante Geschwindigkeit sorgt der Tempomat, für die Stadtfahrt gibt es eine Stop & Go- und am Berg eine Hill-Hold-Automatik. Sitze, Außenspiegel und Fenster (Antippautomatik) lassen sich elektrisch bedienen. Einige Funktionen sind individuell programmierbar. Vorn und hinten befinden sich Leseleuchten. Die Mittelablage wird von der Klimaanlage mit gekühlt.
- Fahrer und Beifahrer müssen sich zum Schließen der Türen weit aus dem Auto lehnen, weil die Griffe zu weit weg sind. Auch ist das Anschnallen schwierig, weil der Mittelablagekasten stört. Die Nebellicht-Kontrollen sind im Schalter untergebracht und kaum zu sehen. Das Handschuhfach ist klein. Die Fenster funktionieren nur mit Zündung. Es fehlt ein Tagfahrlicht.

Raumangebot vorne* Note: 2,1

- + Die Vordersitze haben einen weiten Einstellbereich. So können selbst fast 2,0 m große Personen bei entspannter Beinhaltung sitzen. Auch die Kopffreiheit ist enorm.

Raumangebot hinten* Note: 2,8

- + Hinten ist das Raumgefühl relativ großzügig. Zwei Mitfahrer bis zu einer Größe von ca. 1,90 m finden bequem Platz, auch wenn auf den Vordersitzen 1,85 m große Personen sitzen.
- Zu dritt sitzt man hinten sehr beengt.

Komfort Note 1,5

Federung Note: 1,6

- + Die Fahrwerksabstimmung ist ein ausgewogener Kompromiss aus nicht zu weicher und nicht zu harter Auslegung. Unebenheiten jeglicher Größe werden souverän geschluckt, der Aufbau liegt ruhig auf der Straße. Gegen Aufpreis ist die Luftfederung "Airmatic DC" erhältlich, die für noch weicheres Anfedern und beladungsunabhängige Bodenfreiheit sorgt.

Sitze Note: 1,2

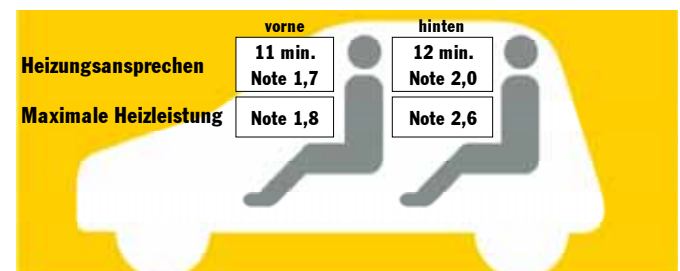
- + Die großen Sitze sind körpergerecht gestaltet, im Unterbau eher straff gefedert, mit weicherer Auflage und deshalb sehr bequem. Besonders vorn sitzt man sehr entspannt, kann die Höhe und gegen Aufpreis die Neigung individuell einstellen. In der Fahrerlehne befindet sich eine Lordosenstütze, die in der Ausformung, leider jedoch nicht in der Höhe einstellbar ist. Hinten sitzt man etwas tief. Alle Sitze haben eine atmungsaktive Polsterung. Gegen Aufpreis gibt es Vordersitze mit aktiver Belüftung und Massageeinrichtung. Technisches Highlight sind die dynamischen Sitze, die sich in Kurven seitlich verhärtend und dann der Fliehkraft entgegen wirken.

Innengeräusch Note: 1,3

- + Das Geräuschniveau ist meist niedrig, bei höherem Tempo dominieren die Windgeräusche. Nur wenn stark beschleunigt wird, produziert der Motor ein ziemlich kräftiges Brummen.

Heizung, Lüftung Note: 1,7

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC Klimakammer)



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

- + Die Heizung ist kräftig, bereits nach kurzer Fahrzeit ist die Luft im Innenraum angenehm temperiert. Auch den Mitfahrern auf den hinteren Plätzen umgibt schnell wohlige Wärme. Die serienmäßige Klimaanlage arbeitet situationsangepasst, die Zugscheinungen sind gering. Auf der Fahrer- und Beifahrerseite lässt sich die Temperatur unabhängig regeln, leider nicht auch die Gebläseleistung.

Motor/Antrieb

Note 1,3

Fahrleistungen*

Note: 1,3

- + Souverän setzt der bullige Motor seine Kraft in Vortrieb um, unterstützt von dem perfekt schaltenden Automatik-Getriebe. So ist Überholen anderer Autos meist in kürzester Zeit erledigt und auch die Endgeschwindigkeit von Tempo 250 ist schnell erreicht, ohne dass die Insassen viel davon mitbekommen.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich ruhig und kultiviert, nur wenn stark beschleunigt wird, der Motor hoch dreht, lässt die Geschwindigkeit des Laufes nach, was sich durch leichtes Vibrieren bemerkbar macht.

Schaltung

Note: 1,0

- + Das Automatikgetriebe wechselt die sieben Stufen spontan und ruckfrei - selbst dann, wenn sie bei Kick-Down zurückschaltet.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

- + Die Abstufungen des 7-Gang-Automatik-Getriebes passen sehr gut zum Charakter des Motors. Bei jedem Tempo und jeder Drehzahl ist die optimale Übersetzung parat, um möglichst sparsam zu fahren oder das volle Temperament des Motors in Vortrieb umsetzen zu können. Trotzdem ist auch bei hohem Tempo die Drehzahl moderat.

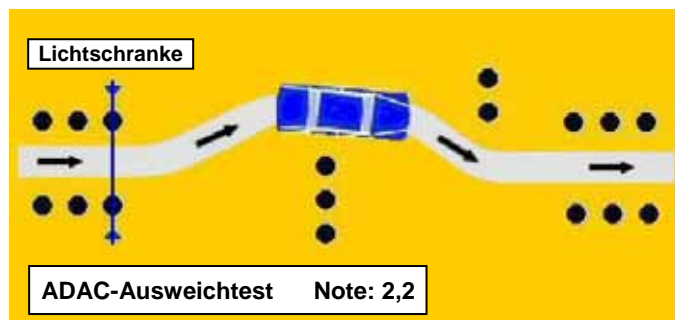
Fahreigenschaften

Note 1,3

Fahrstabilität

Note: 1,6

- + Wie von einem Mercedes erwartet, verhält sich auch die E-Klasse sehr richtungsstabil und vermittelt ein Gefühl hoher Sicherheit, ohne dass sie Spurrillen, Fahrbahnverwerfungen und Seitenwind aus der Ruhe bringen könnte. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt für kursstabiles Vorwärtskommen, auch wenn die Straße weniger griffig ist. Wer eine noch bessere Traktion braucht, kann sich Allradantrieb bestellen. Ebenfalls gegen Aufpreis sind Reifen mit Notlaufeigenschaften und eine Reifendruckkontrolle erhältlich. ADAC-Ausweichtest: Der Wagen hat eine klare Untersteuertendenz, bleibt aber weitgehend lenkbar. Ist das Tempo zu hoch und weicht man dann aus, schiebt er aber nicht mehr korrigierbar über die Vorderräder geradeaus. Das Lenkrad lässt sich stets leicht drehen.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 1,0

- + Die Kurvenlage ist sehr gut, die Sicherheitsreserven sind hoch. Die eindeutige Untersteuerneigung kommt weniger geübten Fahrern entgegen. Nimmt der Fahrer die Kurve versehentlich zu schnell, greift auch hier das ESP helfend ein, bremst die einzelnen Räder gezielt ab und drosselt die Motorleistung.

Lenkung*

Note: 1,6

- + Die Lenkung spricht selbst bei hohem Tempo schnell an, ohne dabei hektisch oder nervös zu wirken. Sie ist zielgenau und vermittelt guten Kontakt zur Straße. Die genügende Leichtgängigkeit und der kleine Wendekreis sorgen für gute Handlichkeit, selbst wenn der Platz beim Rangieren knapp ist.

Bremse

Note: 1,1

- + Die Bremse spricht spontan an und lässt sich sehr fein dosieren. Bei Vollbremsungen aus 100 km/h sind nur 36,5 m Weg bis zum Stillstand erforderlich (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

Sicherheit

Note 2,1

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,1

- + Bi-Xenon-Scheinwerfer, Abbiegefunktion in den Nebelscheinwerfern kosten Aufpreis. Adaptive Bremsleuchten, Antiblockiersystem, Antriebsschlupfregelung, Bremsassistent, elektronisches Stabilitätsprogramm, Reifendruckwarnung sind serienmäßig.



Zusätzliche Lampen (oder angepasste Nebelscheinwerfer) leuchten im Stadtverkehr beim Abbiegen die betreffende Seite besser aus. So wird das Risiko, an Kreuzungen und Einmündungen Fußgänger zu übersehen, erheblich vermindert.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 1,7

- + Beim EuroNCAP-Frontcrash erzielt der Wagen hohe, beim Seitencrash die maximal möglichen Punktzahlen. Das bedeutet alle fünf der möglichen Sterne. Die Kopfstützen der Vordersitze sind selbst für ca. 1,90 m große Personen noch hoch genug und können durch den knappen Abstand zum Kopf optimal wirken. Hinten sind sie niedriger, bieten aber dennoch genügend Schutz, da das Dach eine Abstützfunktion übernehmen kann. An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen.
- Hinten Zugestiegene können vergessen, die für bessere Sicht weggeklappten Kopfstützen wieder aufzurichten. Für die drei Rücksitzplätze gibt es keine Angurterinnerer.

Kindersicherheit

Note: 1,8

- + Auf den äußeren Rücksitzen lassen sich Kindersitz-Systeme unkompliziert und stabil unterbringen - gegen Aufpreis auch mittels Isofix-System. Integrierte Kindersitze gibt es ebenfalls als Extra. Der Beifahrersitz hat eine Belegungserkennung für Mercedes-Kindersitze. Alle Fenster sind mit einem Einklemmschutz ausgestattet.

Fußgängerschutz

Note: 4,0

- Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit einem von vier erreichbaren Sternen schwach ab.

Verbrauch/Umwelt

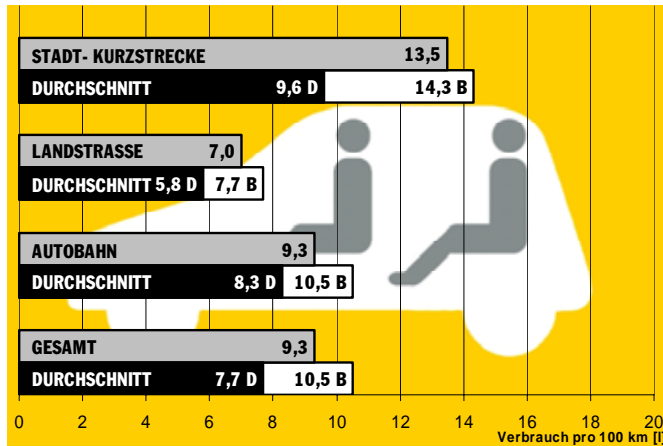
Note 2,2

Verbrauch*

Note: 3,5

Außerorts beträgt der Verbrauch 7,0 l und auf der Autobahn 9,3 l Super auf 100 km. Aus allen Werten errechnet sich ein Durchschnitt von 9,3 l Super auf 100 km.

- Innerorts sind es 13,5 l Super auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 1,0

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind gering.

Wirtschaftlichkeit*

Note 4,7

Betriebskosten

Note: 3,3

Für ein Fahrzeug dieser Größe kann der Mercedes E 350 CGI im Vergleich unter Benzinern sogar relativ akzeptable Verbrauchswerte vorweisen. Dies verhilft ihm trotz der noch höheren Spritpreise für Benzin Kraftstoff noch zu einer durchschnittlichen Benotung der Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 5,5

Der Mercedes besitzt zwar eine Serviceanzeige, muss jedoch fix spätestens alle 25.000 km oder alle 12 Monate zum Service in die Werkstatt.

- + Nach eigenen Angaben kommen ausschließlich qualitativ hochwertige und langlebige Verschleißteile zum Einsatz. Seit Erstzulassung September 2005 gewährt auch Mercedes eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.

- Vor allem für den Normal- und Wenigfahrer bedeutet der jährliche Service häufigere Werkstattaufenthalte. Ein nicht mehr zeitgemäßer Ölwechsel des Automatikgetriebes bereits bei 60.000 km sowie die teuren Werkstattstundensätze verhindern schließlich eine bessere Benotung.

Wertstabilität

Note: 3,9

Durch einen Generationswechsel, der sich innerhalb der vierjährigen Berechnungsdauer vollziehen wird, leidet die Wertbeständigkeit der E-Klasse etwas. Trotzdem kann selbst dem kräftigen E 350 CGI noch ein stabiler, durchschnittlicher Restwertverlauf prognostiziert werden.

Kosten für Neuanschaffung

Note: 5,2

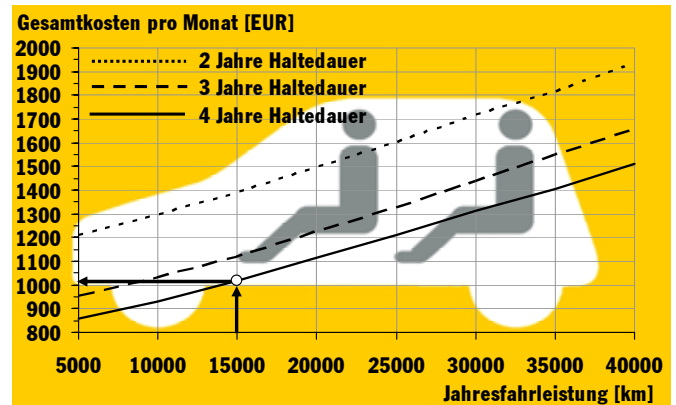
- Genau so wertstabil wie der Mercedes seit jeher ist, bewegt sich auch sein Anschaffungspreis schon immer auf hohem Niveau. Mehr als 53.000 € müssen dafür berappt werden, somit selbst in dieser Klasse nicht für jeden Geldbeutel.

Fixkosten

Note: 2,7

Den höheren Betriebskosten stehen beim Benziner niedrigere fixe Ausgaben für die Steuer gegenüber. Die Versicherungsbeiträge für die Kaskoversicherung liegen durch akzeptable Typklasseneinstufungen auf durchschnittlichem Niveau.

- Gegen eine bessere Benotung spricht jedoch die verhältnismäßig hohe Typklasseneinstufung in der Haftpflichtversicherung.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 1016 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten (Benziner)

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	E 200 K.	E 230	E 280	E 350	E 350 CGI	E 500	E 63 AMG
Aufbau/Türen	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1796	6/2496	6/2996	6/3498	6/3498	8/5461	8/6208
Leistung [kW(PS)]	135(184)	150(204)	170(231)	200(272)	215(292)	285(388)	378(514)
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	250/3500	245/2900	300/2400	350/2400	365/3000	530/2800	630/5200
0-100 km/h[s]	9,1	8,9	7,3	6,9	6,8	5,3	4,5
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	236	248	250	250	250	250	250
Verbrauch pro 100 km [l]	8,8S	9,8S	9,9S	10,3S	9,3S	12,1S	14,9SP
Versicherungsklassen KH/VK/TK	19/22/21	20/25/23	20/25/23	20/25/23	20/25/23	22/30/30	22/30/30
Steuer pro Jahr [Euro]	121	168	202	236	236	371	425
Monatliche Gesamt-Kosten [Euro]	763	832	862	990	1.016	1.351	1.860
Grundpreis [Euro]	39.092	41.650	42.959	50.040	53.134	65.450	99.187

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi
KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen
PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpflicht
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

6-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	3498 ccm
Leistung	215 kW (292 PS)
bei	6400 U/min
Maximales Drehmoment	365 Nm
bei	3000 U/min
Kraftübertragung	Heckantrieb
Getriebe	7-Gang-Automatikgetriebe
Reifengröße (Serie)	225/55R16W
Reifengröße (Testwagen)	225/55R16W
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,15 m/11,35 m
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	6,8 s
Überholvorgang 60-100 km/h (in Stufe D)	3,7 s
Bremsweg aus 100 km/h	36,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	9,3 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	13,5/7,0/9,3 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	208 g/km/ 222 g/km
Innengeräusch 130 km/h	65 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4856 mm/1822 mm/1484 mm
Leergewicht/Zuladung	1815 kg/430 kg
Kofferraumvolumen	460 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/1900 kg
Dachlast	100 kg
Tankinhalt	80 l
Reichweite	860 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	30 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	172 Euro
Monatliche Werkstattkosten	102 Euro
Monatliche Fixkosten	109 Euro
Monatlicher Wertverlust	633 Euro
Monatliche Gesamtkosten	1016 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	20/25/23
Grundpreis	53.134 Euro

Ausstattung

Technik

Abstandsregelung, elektronisch	1.845 Euro
Automatikgetriebe	Serie
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht	1.660 Euro°
Parkhilfe, elektronisch	821 Euro°
Reifendruckkontrolle	351 Euro
Runflat-Reifen	298 Euro
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht (mit Abbiegelicht)	1.196 Euro°

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/399 Euro
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem (im Fond)	60 Euro
Klimaanlage/Klimaautomatik	Serie/857 Euro°
Navigationssystem (ab)	1.809 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	518 Euro
Sitzbezüge, Leder	1.987 Euro°
Sitze, vorn, beheizbar	393 Euro°
Skisack/Durchladeluke	214 Euro

Außen

Alarmanlage	506 Euro
Außenspiegel, automatisch abblendend	Serie
Lackierung Metallic	1000 Euro°
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	303 Euro
Schiebe-Hubdach	1.250 Euro

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)1,8

Karosserie/Kofferraum	2,2
Verarbeitung	1,1
Sicht	1,9
Ein-/Ausstieg	2,7
Kofferraum-Volumen*	2,9
Kofferraum-Zugänglichkeit	3,0
Kofferraum-Variabilität	1,9
Innenraum	2,0
Bedienung	1,2
Raumangebot vorne*	2,1
Raumangebot hinten*	2,8
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	1,5
Federung	1,6
Sitze	1,2
Innengeräusch	1,3
Heizung, Lüftung	1,7
Motor/Antrieb	1,3
Fahrleistungen*	1,3
Laufkultur	2,0
Schaltung	1,0
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	1,3
Fahrstabilität	1,6
Kurvenverhalten	1,0
Lenkung*	1,6
Bremse	1,1
Sicherheit	2,1
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,1
Passive Sicherheit - Insassen	1,7
Kindersicherheit	1,8
Fußgängerschutz	4,0
Umwelt	2,2
Verbrauch*	3,5
Abgas	1,0
Wirtschaftlichkeit*	4,7
Betriebskosten*	3,3
Werkstatt-/Reifenkosten*	5,5
Wertstabilität*	3,9
Kosten für Neuanschaffung*	5,2
Fixkosten*	2,7

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Januar 200